2014-03-13

Stadt Dessau-Roßlau
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mildensee am 18.02.2014

Sitzungsbeginn: **18:00 Uhr**
Sitzungsende: **19:35 Uhr**
Sitzungsort: **Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Str. 14 a**

Es fehlten:

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Streiber eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgemäße Ausreichung der Einladung fest. Beschlussfähigkeit ist gegeben, da 3 von 4 Mitgliedern anwesend sind.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 0 : 0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2013

Die Niederschrift vom 19.11.2013 wird ohne Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 0 : 0

4 Einwohnerfragestunde

4.1. Fam. Torger, Alt Scholitz 7
Die Eheleute Torger beschweren sich über den Straßenzustand der Straße Alt Scholitz. Die Kopfsteinpflasterstraße mit dem angrenzenden Sommerweg ist für die Bewohner zu einer Belastung geworden. Da im hinteren Bereich der Straße 12 Firmen ansässig sind, hat die Lärmbelastung und die Erschütterungen durch den damit verbundenen LKW-Verkehr stark zugenommen. Die Straße an sich sorgt durch die geringe Breite immer wieder für Ärger. Zwei Fahrzeuge passen nicht aneinander vorbei, so dass ein Fahrzeug immer auf den schon sehr schlechten Sommerweg ausweichen muss. Dadurch wird viel „Dreck" auf das Kopfsteinpflaster hochgefahren, welcher im trockenen Zustand große Staubwolken hinterlässt. Die Anwohner können dann kein Fenster offen lassen.
Auch die Parksituation aus der Breitscheidstr. kommend ist für die Anwohner wenig erfreulich. Da keine Parkordnung vorgeschrieben ist, parken viele Autofahrer ihre Autos rückwärts ein, so dass beim Anlassen der Motoren die Abgase direkt in die Wohnungen ziehen.
Weiterhin wird durch die Eheleute mitgeteilt, dass im vorderen Bereich von Alt Scholitz aus Richtung Breitscheidstr. kommend viele Schlaglöcher vorhanden sind.

Weiterhin wird durch die Eheleute angefragt, warum die abgebrochenen Bäume immer noch im Scholitzer See liegen. Bei Hochwasser reißen diese ganz ab und das Wasser kann dann nicht richtig abfliesen.
Anmerkung: Durch Frau Gleichmann wird dazu mitgeteilt, dass dies durch den Ortschaftsrat bereits angesprochen wurde. Durch das Fachamt wurde dazu mitgeteilt, dass die Situation beobachtet wird und sofern Gefahr im Verzug ist, auch gehandelt wird.
Bei den Eheleuten stößt dies auf Unverständnis, da im Hochwasserfall sicher einiges mehr getan werden muss und die Bäume dann nicht rechtzeitig entsorgt werden können. Das Fachamt sollte hier auch an die dann vernässten Wiesen denken.
V: A 32, A 66, A 83
Kontrolle

5 Behandlung von Mitzeichnungen

5.1 Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 122 "Dellnauer Acker", dass im Teilgebiet WA 1 die Gebäude nur in Form von Doppelhäusern errichtet werden dürfen
Vorlage: BV/375/2013/VI-61

Die Beschlussvorlage wurde durch Frau Gleichmann erläutert. Im Anschluss erfolgte eine kurze Diskussion in der sich die Mitglieder des Ortschaftsrates für die Änderung des Bebauungsplanes aussprachen.
In der Diskussion erfolgte die Anfrage, ob in diesem Wohngebiet noch ein Spielplatz errichtet werden kann, da es ja vorrangig ein Wohngebiet für Familien ist. Der Ortschaftsrat bittet hierzu um Rückinformation.

Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0

V: A 61
Kontrolle

6 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

6.1. Renovierung Landjägerhaus
Durch Frau Streiber wird mitgeteilt, dass im Januar 2014 das Parkett im Landjägerhaus abgeschliffen und neu versiegelt wurde. Das Parkett sieht wieder aus wie neu und durch die mit Hilfe der FFW Mildensee vorgenommenen Malerarbeiten erstrahlt das Landjägerhaus im neuen Glanz. Ein ganz besonderer Dank geht hier an Herrn Fahrig vom Heimatverein Mildensee, an Hr. Kellner, Fr. Becker, Fr. Gebhardt, Hr Leideritz, Hr. Pietsch. Ohne die tatkräftige Unterstützung der genannten wären die Malerarbeiten nicht möglich gewesen.

Damit das Parkett viele Jahre schön aussehen kann, werden Filzgleiter für die 16 Stühle benötigt.
Weiterhin wird ein Bürodrehstuhl für das Büro des Ortschaftsrates benötigt. Der alte Stuhl ist kaputt.
V: A 65
Kontrolle

In diesem Zusammenhang wird angefragt, ob eine Schutzmatte für den Schreibtischbereich (Rollbereich des Schreibtischstuhls) bestellt werden kann, um hier das Parkett zu schützen.
V: Ref. 08
Kontrolle

6.2. Grabenreinigung
Durch die FFW wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Graben Pötnitz (am Anger) vom Gebäude der FFW in Richtung Kirche Pötnitz gereinigt werden muss.
V: A 66

Kontrolle

6.3. TEL Mildensee

Durch die Verwaltung wurden Ende vorigen Jahres die Kopierer in den Vorortrathäusern ausgetauscht. In diesem Zuge wurde auch in Mildensee der große Kopierer (mit A3 Funktion) gegen ein kleineres Gerät ausgetauscht.
Durch den Ortschaftsrat wird darauf hingewiesen, dass dieser große Kopierer aufgestellt wurde, da im Landjägerhaus im Katastrophenfall die Technische Einsatzleitung (TEL) ihren Sitz hat. Die im Katastrophenfall benötigten großen Übersichtskarten für die Hilfskräfte können somit nicht mehr kopiert werden.
Ebenfalls wird mitgeteilt, dass kein tragbares Telefon für den Einsatzfall vorhanden ist.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass noch alte Telefontechnik und ein Kopierer auf dem Dachboden steht. Diese Technik stammt noch vom Hochwassereinsatz 2002. Es wird angefragt, ob diese durch das FA entsorgt werden kann.
V: A 37 i. V. m. A 65
Kontrolle

7 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

7.1. Herr Kaufmann – Totholz Kapenstr.

Herr Kaufmann berichtet, dass wieder Totholz in Höhe der Kleingartenanlage am Ende der Kapenstr. vorhanden ist.
Anmerkung: wird beim VOT am 25.02.2014 gemeinsam mit OBM Streiber, Hr. Kaufmann und Fr. Gleichmann geprüft.

8 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen

TOP 5.2. vom 19.11.2013 - Regeneinläufe – Bröllwitzer Str.

Die Regeneinläufe werden durch den Stadtpflegebetrieb turnusmäßig gereinigt.
Anmerkung: Durch den Ortschaftsrat wird darauf verwiesen, dass die Regeneinläufe nach dem Splitten der Straße im vorigen Jahr noch nicht gereinigt wurden und das Wasser bei Regen stehen bleibt.
V: A 72
Kontrolle

TOP 6.1. vom 19.11.2013 - Frau Hampel – fehlender Abdeckung Wasseranschluss Ecke Oranienbaumer Str./Kleutscher Str.

Die Information wurde an die DVV weitergeben.

TOP 6.2. vom 15.10.2013 - Herr Kaufmann – Nachpflanzung Breitscheidstr.
Es ist geplant, dass in der Breitscheidstraße in Mildensee immer wieder neue Bäume gepflanzt werden, so dass die geschützte Allee erhalten bleibt.
Anstelle der gefällten Naturschutzeiche ist wieder eine Stiel- Eiche im Jahr 2014 vorgesehen.
Anmerkung: Durch den Ortschaftsrat wird darum gebeten, zukünftig rechtzeitig über geplante Fällungen und auch über die Neupflanzungen zu informieren.
V: A 72
Kontrolle

TOP 6.5. vom 15.10.2013 - Frau Hampel – Werbetafel
Anmerkung: Dies ist kein Aufsteller der Stadt. Hier ist die Firma „Deutsches Stadtmarketing“ aus Hannover zuständig. Als Ansprechpartner für den Dessauer Bereich ist die Werkstatt für Behinderte Menschen aus Waldersee, Herr Rödiger benannt worden. Der Kontakt wird durch Referat 08 hergestellt.

Frau Streiber – Bröllwitzer Str. 7 bis 11 – große Steine als Grundstücksabgrenzung am Straßenrand
Hierzu gibt es einen gemeinsamen VOT mit dem TBA, OR und Anwohnern am 25.02.2014 um 15.30 Uhr. Treffpunkt ist die Poststelle in der Bröllwitzer Str.

Beschädigung Gehweg Tiergartenstr. in Richtung Wall durch LKW und landwirtschaftliche Fahrzeuge
Bei einem Vorortttermin am 07.11.2013 wurden im Bereich des Gehweges partiell geringfügige Senkungserscheinungen sowie Rissbildungen an Gehwegplatten festgestellt. Eine Verkehrsgefährdung besteht hier nicht. Aus diesem Grund gibt es keinen Handlungsbedarf.

TOP 6.8. vom 15.10.2103 - Schreiben Fam. Bähr-Geißler, Pötnitz 3 D
Generell sind die Kosten für die Herstellung und Unterhaltung der Grundstückszufahrt von den jeweiligen Anliegern (Rechtsgrundlage § 22 i. V. m. §§14, 16, 18 StG LSA) zu tragen. Familie Bähr-Geißler wurde über diesen Sachverhalt durch das TBA bereits umfänglich informiert.

TOP 4.1. vom 18.06.2013 - Herr Scharon, Oranienbaumer Str. 3 – Teich am Bauerngarten
Hierzu fand am 19.08.2013 ein Vorortttermin mit dem Tiefbauamt und Herrn Scharon statt. Es wurde festgelegt, dass das Tiefbauamt die Angelegenheit mit dem EB Stadtpflege genauer in Augenschein nimmt. Dieses konnte noch nicht abgearbeitet werden, da durch den EB Stadtpflege zunächst andere wichtige Dinge abzuarbeiten sind.

TOP 4.4.4. vom 19.02.2013 –Befestigungsmaterial/Kies für die Kapenstraße
Das anfallende Oberflächenwasser des unbefestigten Gehweges in der Kapenstraße wird in die angrenzende Grünfläche abgeleitet. Diese Fläche ist ausreichend für die Entwässerung dieser Anlage. Bei einer Kontrolle durch das Tiefbauamt wurde festgestellt, dass im vorderen Teil der Kapenstraße von Nr.2 a bis Nr. 6 die Dach-

flächen dieser Grundstücke im Bereich des Gehweges entwässern. Durch diese zusätzlichen anfallenden Wassermassen ist die Aufnahmekapazität dieser Grünfläche überlastet, so dass, wie aus dem beigefügten Foto des Ortschaftsrates erkennbar, es zu Pfützenbildung kommt. Dieses hat zur Folge, dass die Festigkeit der Oberfläche des unbefestigten Gehweges in Mitleidenschaft gezogen wird und die Begehbarkeit beeinträchtigt wird.
Um die Situation in diesen Bereich zu entschärfen verweisen wir auf die Abwassersatzung auf der Grundlage des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt. Dort ist geregelt, dass zur Beseitigung des Niederschlagswassers der Grundstückseigentümer verpflichtet ist. Die Niederschlagsentsorgung hat grundsätzlich auf dem eigenen Grundstück zu erfolgen. Das Tiefbauamt wird zu dieser Problematik die Grundstückseigentümer auffordern entsprechende Maßnahmen einzuleiten (Veränderung der Ableitung des Regenwassers so, dass dieses nicht mehr auf die öffentlichen Verkehrsflächen abgeleitet wird).

TOP 5.1.vom 20.09.2011 – Wasser Kapenstr. 5
Das Tiefbauamt veranlasst in 2014 die Instandsetzung der Entwässerungsanlage.

VOT vom 04.03.2013 - denkmalgeschütztes Haus, Oranienbaumer Str. 27 vor Jugendclub
Durch das FA wurde mitgeteilt, dass die Beantragung beim Land erfolgt ist. Eine Rückinformation erfolgt nach Bescheid.

10 Schließung der Sitzung

Frau Streiber stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 19.35 Uhr. Die nächste Sitzung findet am 18.03.2014 statt.

Dessau-Roßlau, 03.04.14

_____

Simone Streiber
Vorsitzender Ortschaftsrat Mildensee Schriftführer